

Kleine Anfrage

eID für Unternehmen

Frage von Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz

Antwort von Regierungschef Daniel Risch

Frage vom 30. November 2022

Die Applikation «eID» ist in Liechtenstein die digitale staatliche Identität, mit der sich natürliche Personen bei elektronischen Diensten sicher ausweisen und anmelden können. Auch Unternehmen würden von diesen eID-Systemen profitieren, da diese im Unternehmensumfeld eingesetzt werden können. Dies spart Zeit und Aufwand und erleichtert unter anderem die Kommunikation mit der Verwaltung. Damit könnte so dem immerwährenden Thema Bürokratieabbau entgegengewirkt werden. Eine adäquate Lösung auch für private Unternehmen ist angedacht und hätte bis Anfang 2022 umgesetzt werden sollen.

Daher meine Frage:

Ich würde gerne von der Regierung wissen, wann konkret mit dieser Umsetzung, also einer eID auch für private Unternehmen nutzbar, gerechnet werden kann.

Antwort vom 02. Dezember 2022

Juristische Personen können bereits heute in mehreren E-Government-Diensten durch natürliche Personen mittels eID.li vertreten werden resp. Amtsgeschäfte durchführen (z.B. eMwSt, Verzeichnis der wirtschaftlich berechtigten Personen oder Service-Portal der Finanzmarktaufsicht). Diese Vertretungen sind individuell in den jeweiligen E-Government-Diensten hinterlegt. Für eine zentrale Verwaltung von Vertretungen ist ein Projekt (sog. «eVertretung») derzeit in Umsetzung. Die eVertretung wird es berechtigten natürlichen Personen erlauben, sich zentral als Vertreter von juristischen Personen (im Selfservice-Modus) zu registrieren und Vertretungen zu delegieren, um dann E-Government-Dienste und Anwendungen im Namen der juristischen Person zu nutzen. Die Anbindung von E-Government-Diensten an das eVertretungs-System läuft bereits. Erste Anbindungen werden voraussichtlich bis im zweiten Quartal 2023 verfügbar sein.